

25. Aug. 2020

Amt

Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 17. August 2020

Mitglieder	Anwesend	Abwesend	Protokoll Nr.:	
Fehrentz, Hermann	X		Datum:	17.08.2020
Gülcere, Bülent	X		Ort:	Rathaus
Haas, Günter (OV)	X		Ortsbegehung:	
Kircher, Helmut	X		Sitzungsbeginn:	19.00
Knechtel, Arnd	X		Sitzungsende:	21.05
Pülm, Rüdiger		X	Schriftführer:	B.E.Ruppel
Roßbach, Fritz	X			
Ruppel, Björn Erik	X			
Lenz, Alisa	X			
Ferner sind anwesend:	Magistrat	StR Wolfgang Baumgartner		
	Stadtverordnete			
	Gäste	W. Mersmann, B. Wilhelm-Detzel, H. Ackermann, V. Mäurer		

Tagesordnung

- 1.) Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
- 2.) Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 3. Juni 2020
- 3.) Beratung und Beschlussempfehlung zum Haushalt 2021
- 4.) Beratung über die Verwendung der ZID - Mittel
- 5.) Beratung zur Schaffung einer Hundefreilauffläche in der Kernstadt
- 6.) Sachstandsbericht zum geplanten Buswartehäuschen in der Friedrichstraße
- 7.) Sanierung der Schloßparkteiche
- 8.) Mitteilungen
- 9.) Anfragen
- 10.) Verschiedenes

Ortsbeirat L a u b a c h

Beratung:

- A
- 1) OV Haas begrüßt die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
Die TO wird um den neuen Punkt 7 (Sanierung der Schloßparkteiche) ergänzt und einstimmig genehmigt.
 - 2) Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig genehmigt.
 - 3) Folgende Projekte werden vom OB angemeldet:
 - Sanierung der Straße „Am Stelzenberg“ (zwischen Anwesen Bittner und Roth) – 70.000 €
 - Anschaffung von drei zusätzlichen historischen Straßenlampen in der schwarzen Ellergasse – 15.000 €
 - 4) Es stehen noch 7.500,- € zur Verfügung. Diese sollen wie folgt verwendet werden:
 - Buswartehäuschen in der Friedrichstraße
 - Bau einer Schutzhütte in Holzbauweise am Dreieck zwischen „Ruheforst Vogelsberg“ und Lange Hohl („Gut Stubb“)
 - 5) Alle bisher diskutierten Flächen sind nicht umsetzbar. Der Ortsbeirat schlägt die Prüfung folgender Flächen vor:
 - Streuobstwiese am „Wiesenweg“ (Hinter Trafohäuschen) – OV Haas bespricht diesen Standort mit der Landschaftspflegevereinigung
 - Wiesenfläche unterhalb des Jugendgästehauses
 - Fläche hinter dem alten Bahnhof bis zur ehemaligen Unterführung

Mehrheitlich abgelehnt wurde die Prüfung folgender Flächen:

 - Oberhalb Schulsportplatz „Am Hellenberg“ (Fläche unterhalb des jüd. Friedhofes)
 - Steinbruch am Ramsberg
 - 6) Die Genehmigungen und Zustimmungen liegen vor, eine Auftragserteilung steht aus, soll lt. Bauamt kurzfristig erfolgen.
 - 7) Der Schwanenteich soll vorrangig vor dem Inselteich entschlammt werden. Der Ortsbeirat stimmt der vom OV vorgeschlagenen Vorgehensweise (siehe beigefügte Email an das gräfliche Haus) zu. Aufgrund der langen Trockenlegung (1 Jahr) soll eine Informationstafel angebracht werden, um Besucher über die Maßnahme zu informieren.
 - 8) Mitteilungen:
OV Haas teilt mit:
 - Das von der Jugendfeuerwehr sanierte Entenhäuschen soll nach Möglichkeit bis zur Sanierung des Schwanenteichs auf Pontons schwimmend auf dem Teich aufgebracht werden. Während der Sanierung bietet sich der Inselteich an.
 - Die Pflasterabsenkung in der Oberen Langgasse wird kfr. behoben.
 - Die Flickarbeiten der Wegeverbindung zum Waldkindergarten sind erledigt, die im Eulengraben stehen noch aus.
 - Die vom OB zur Erhaltung vorgesehene Grabdenkmal „Kratz“ wurde versehentlich doch geräumt, dies bedauert der OB.
 - Trotz Sanierung der Friedhofskapelle ist der beantragte Abschiedsraum nach wie vor noch nicht geschaffen.
 - Ein Anlieger führt aus, dass die Hecke des Dreiecks vor seinem Grundstück ggü. der Sparkasse nicht geschnitten wurde. Protokollnotiz: Zwischenzeitlich erledigt.
 - Die Abstimmung im Umlaufverfahren zum Bebauungsplan Johann-Sebastian-Bach-Straße ergab folgendes Ergebnis: 3 JA-Stimmen, 1 NEIN-Stimme, 5 Enthaltungen.

Ortsbeirat L a u b a c h

- A Hermann Fehrentz teilt mit:
- Der Auflieger ohne Zulassung im Industriegebiet (Ringstraße) ist immer noch widerrechtlich abgestellt.
 - Die nach Abtransport des Altfahrzeugs ggü. der Fa. Parr im Bürgelweg verbliebene Batterie hat Herr Fehrentz entsorgt.
 - A - Der abgemeldete PKW im Garten „Nitschke“ ggü. der Firma Winter ist nach wie vor dort abgestellt, evtl. geht eine Gewässer Gefahr davon aus.

9) Anfragen:

- Helmut Kircher regt an, das „Fischhäuschen“ im Schloßpark freizuschneiden, um es für eine Ortsbegehung zugänglich zu machen. Dann kann entschieden werden, ob es erhaltenswert ist.
- Björn Erik Ruppel bittet um eine Stellungnahme, wie der „Stadtgraben“ (Schillerstraße in Richtung Gärten) gemäht und freigehalten wird. Ein Anlieger fürchtet die Verstopfung des Kanaldurchlasses unterhalb der Schillerstraße.
- A - Ebenfalls soll an dem Weg zu den Gärten an der gleichen Stelle etwas Schotter aufgebracht werden, da die Teerdecke dort endet und eine Anliegerzufahrt nur erschwert möglich ist.
- Arndt Knechtel berichtet über ein Fischsterben in der Wetter. In diesem Zusammenhang wurden mehrere Pumpen in der Wetter gesichtet und herausgenommen, sowie Zugänge festgestellt, die entfernt werden müssen. Der Ortsbeirat bittet das Ordnungsamt um strenge Ahndung der ungenehmigten Wasserentnahmen.
- A - Da im Bereich der Wetter auch Bäume unterspült sind und weitere Fragestellungen zu erörtern sind, wird der OV eine Bachbegehung mit der UWB vereinbaren.
- Alisa Lenz fragt, warum bei Großveranstaltungen zwar die Zufahrt zur Innenstadt gesperrt ist, aber die Baumkircher Straße immer ohne Absperrung befahrbar ist.
- A - Der OB ist verwundert über die Zulassung der Veranstaltung „Herbstzauber“ während der Corona-Pandemie. Protokollnotiz: Die Veranstaltung wurde zwischenzeitlich abgesagt.
- Hubertus Ackermann erhält das Rederecht und bemängelt die stetige Überfüllung der Abfallkörbe am Marktplatzbereich und am Eingang vom Schloss zum Park. Da es sich augenscheinlich um private Müllentsorgung handelt, wird angeregt, die Mülleimer mit einer Verjüngung zu versehen, die das Entsorgen ganzer Müllbeutel verhindert.
- A - Helmut Kircher bittet die Stadtpolizei, die Überwucherung von Gehwegen durch Hecken und Bäume zu kontrollieren.

10) Verschiedenes:

- In einer der nächsten Sitzungen soll die Baustelle „Feuerwehrgerätehaus“ besichtigt werden. Nach der Corona-Pandemie soll eine Ortsbeiratssitzung auf dem Camingplatz stattfinden.
- B

Der OV schließt die Sitzung um 21:05 Uhr.

Für die Richtigkeit:

(Günter Haas), Ortsvorsteher

(Björn Erik Ruppel), Schriftführer